

## Leseprobe

Elizabeth George

**Denn bitter ist der Tod** Roman

#### Bestellen Sie mit einem Klick für 12,00 €

















Seiten: 480

Erscheinungstermin: 19. August 2013

Mehr Informationen zum Buch gibt es auf

www.penguinrandomhouse.de

### **Inhalte**

- Buch lesen
- Mehr zum Autor

#### Zum Buch

## "Elizabeth George ist die Meisterin des englischen Spannungsromans." New York Times

An einem trüben Novembermorgen wird eine Studentin der Universität Cambridge tot aufgefunden. Der Mord an der jungen Frau erschüttert die ehrbare Akademikerwelt. Und nur einer wie Inspector Lynley, der dieses Umfeld bestens kennt, kann die gefährlichen unterschwelligen Strömungen hinter den dunklen Collegemauern erahnen. Mit seiner Assistentin Barbara Havers dringt er immer tiefer in die elitäre Welt ein, in ein tödliches Gespinst aus bedingungsloser Liebe, falschem Stolz, uneingestandenen Schuldgefühlen – und dem Bedürfnis nach Rache.

Der fünfte Fall für Inspector Lynley.



# **Elizabeth George**

Akribische Recherche, präziser Spannungsaufbau und höchste psychologische Raffinesse zeichnen die Bücher der Amerikanerin Elizabeth George aus. Ihre Fälle sind stets detailgenaue Porträts unserer Zeit und Gesellschaft. Elizabeth George, die lange an der Universität »Creative Writing« lehrte, lebt heute in Seattle im Bundesstaat Washington, USA. Ihre Bücher sind allesamt internationale Bestseller, die sofort nach Erscheinen nicht nur die Spitzenplätze der deutschen Verkaufscharts erklimmen. Ihre Lynley-Havers-Romane wurden von der BBC verfilmt

Als Elena Weaver, Studentin am ehrwürdigen St. Stephen's College in Cambridge, in den frühen Morgenstunden eines Novembertages wie gewohnt zum Joggen aufbricht, ahnt sie nicht, dass sie in wenigen Minuten sterben wird. Der Mord an der jungen Frau erschüttert die ruhige Universitätsstadt. Da die örtliche Polizei mit der Untersuchung des Todesfalls überfordert ist, schickt man aus London Inspector Thomas Lynley, Als Oxford-Absolvent ist er bestens mit den komplexen Abläufen an einer Elite-Universität vertraut, und zusammen mit seiner Assistentin Barbara Havers nimmt er umgehend die Ermittlungen auf. Das Opfer Elena Weaver war eine attraktive Erscheinung, die es verstand, mit den Waffen einer Frau umzugehen. Elena hatte nur eine Besonderheit: Sie war gehörlos. Eine Tatsache, mit der ihre Eltern sich nicht abfinden konnten. Elenas Mutter zog sich verbittert zurück, während ihr Vater, eine Koryphäe unter Cambridges Historikern, eine Musterschülerin aus seiner Tochter machen wollte. Doch Elena wollte ihr eigenes Leben führen, ein zügelloses Leben, das sie in die Arme verschiedener Männer führte - und schließlich in den Tod. Vor Lynley und Havers tut sich ein Labyrinth aus blinden Fährten und Sackgassen auf, aus verletzten Gefühlen, falschem Stolz und blindem Rachebedürfnis.

Weitere Informationen zu Elizabeth George sowie zu lieferbaren Titeln der Autorin finden Sie am Ende des Buches.